

**Presseinformation der Stadt Leonding:
Programmierclub für Leondinger Kinder**

Leonding, 1. September 2019

Digitalisierung ist in Leondings Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen längst kein Zukunftsthema mehr. Nicht nur im Zuge des Bildungs- und Familiencampus in Hart werden die jüngsten Leondingerinnen und Leondinger mit der Welt des Programmierens vertraut gemacht, sondern auch in anderen Stadtteilen wird Digitalisierung großgeschrieben. So werden in den Schulen der viertgrößten Stadt in Oberösterreich im Unterricht seit vergangenem Schuljahr Smartboards eingesetzt. Zudem erwarb die Stadt Leonding kürzlich 25 Laptops, um gemeinsam mit der Pädagogischen Hochschule OÖ regelmäßige Coder Dojos für Kinder und Jugendliche zu veranstalten, bei denen sie mit Roboterspielen auf informatisches Denken vorbereitet werden oder kleine Programmieraufgaben bewältigen. Die Laptops wurden durch Sponsoring finanziert.

Auch im Sommer bot die Stadt Leonding im Zuge der Kinderferienaktion die Möglichkeit, erste Schritte im Programmieren zu machen. Ende August besuchten rund 20 Zehn- bis Vierzehnjährige einen Programmierclub. Dieser wurde vom Verein Coder Dojo (<https://coderdojo-linz.github.io/>), der seinen Sitz in Leonding hat, betreut. Zunächst programmierten die Teilnehmenden mit Scratch ein Spiel, bei dem ein Fisch einem Hai entkommen muss, später lösten sie noch weitere Coding Aufgaben.



Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek ließ sich von den Kindern erklären, wie sie ein Spiel mit der Programmiersprache Scratch programmierten.